

VERLAGSBUCHHANDLUNG VON OTTO SCHULZE IN LEIPZIG

II QUER-STRASSE II.

Literatur-Blatt  
der  
orientalische Philologie  
unter Mitwirkung  
von  
Dr. Johannes Klati in Berlin  
herausgegeben  
von  
Prof. Dr. Ernst Kuhn in München.

Zeitschrift  
zur  
Keilschriftforschung  
und verwandte Gebiete  
unter Mitwirkung der Herren A. Amund und E. Babelon  
in Paris und Thea. G. Pinches in London  
herausgegeben von  
Carl Bezold und Fritz Hommel  
Privatdozenten an der Univ. München.



Leipzig, Nov. 3. 1884

Ihre verehrte Honorar-  
Doktor,

Es freut mich immens, dass Sie  
sich zu mir, dass Sie  
nicht krankheit zu klingen  
haben und mich haben und  
mich ich mich freilich bedanken  
und warten bis Sie mir  
Ms. zu dem zuversetzten  
Briefe senden können - hoffentlich  
noch bald.

Wann

der Liter. Centralblatt  
nachdem Bepfehlung  
yaburke hat, ich mich in  
bayrisch - ich mich  
über fiktivierung  
nirgendes. Ich  
haben ~~das~~ Athenaeum &  
Academy längere Agnition  
bringen können. Ich  
bekommen nach ich an-  
fragen. Ich in Prof. Rubin  
Literaturblatt f. or. Phil  
empfehlen haben Sie  
nach fragen.

Ich hoffe, dass verehrte  
Honorar Doktor Sie sich  
hoffentlich zuversetzen  
bald kommen mögen!

IN DER KLEINEN

Nummer

Neuerscheinungen

und Fortsetzungen

von Otto Schulze

und Otto Schulze

Verlag

Nummer

Neuerscheinungen

und Fortsetzungen

von Otto Schulze

und Otto Schulze

Verlag

4227 2. von 1892



Leipzig, den 1. April 1892

Sehr geehrter Herr  
Ich habe die Ehre,  
Ihre Zuschrift vom 27. März  
zu empfangen. Ich danke  
Ihnen sehr für die  
Mittheilung, dass Sie  
an der Handlung Otto  
Schulze in Leipzig  
bestellen wollen.  
Ich werde Ihre  
Bestellung sofort  
in die Wege leiten.  
Mit freundlichen  
Grüßen  
Otto Schulze

Schreiben mit  
freundlichem Gruß  
Hochachtungsvoll  
O. Schulze

Herrn Dr. Ignaz Goldziker